

zum guten Leben, zu dem Gott auch „Gnade und Ehre“ gibt. Am Ende sind wir die Beschenkten, vielleicht auf diese Weise auch die Unerschütterlichen, weil wir wissen, dass wir im Vertrauen auf Gott niemals zu kurz kommen werden. Nein, wir müssen unsere Energie nicht dafür aufbrauchen, um für unsere Ehre selbst zu sorgen. Gott wird das machen. Er gibt Ehre. In seinen Augen sind wir die geliebten Kinder Gottes. So steht aus im 8. Psalm: „Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst? Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott, mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt.“ (V.5f) Das ist die Vorlage für das erste Menschenrecht: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Solche Würde schenkt uns Gott. Daher dürfen wir getrost und unerschrocken bleiben, und wenn es auch noch so unsicher weiter zugeht in unserer Welt. Vor allem halten wir fest an unseren schönen Gottesdiensten, in denen die Seele neue Nahrung und neue Ruhe finden soll. Möge Gott uns seinen Segen beständig gewähren. Ihn wollen wir aufsuchen in seinen „lieblichen Wohnungen“.

Amen.



Andachtsreihe für die Kirchengemeinde Kalchreuth

Herausgeber: Pfarrer Christoph Thiele
Evang.-Luth. Pfarramt Kalchreuth
Dorfplatz 6, 90562 Kalchreuth
lizensiert durch gemeindebrief.de

Bilder:

Erreichbar: - persönlich
- Tel. 0911/5180929
- pfarramt.kalchreuth@elkb.de

Aktuelle Mitteilungen auch über www.kalchreuth-evangelisch.de



Kirchweih, 17.08.2025



Wie lieblich sind deine Wohnungen, HERR Zebaoth!
Meine Seele verlangt und sehnt sich nach den Vorhöfen des HERRN;
mein Leib und Seele freuen sich in dem lebendigen Gott.

Psalm 84,2-3

Unsere Kirche ist von Mai bis November 2025
aufgrund von Renovierungsarbeiten leider geschlossen.

